



Prof. Dr.-Ing. Ralf Steinmetz

**Multimedia Kommunikation (KOM)**

Institut für Datentechnik  
Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik  
Fachbereich Informatik (Zweitmitglied)

Merckstr. 25  
64283 Darmstadt  
Telefon (06151) 16-6151  
Telefax (06151) 16-6152  
Ralf.Steinmetz@KOM.tu-darmstadt.de  
www.kom.tu-darmstadt.de  
www.multimedia-communications.net

TUD · FB 18 · KOM · Merckstr. 25 · 64283 Darmstadt

Darmstadt im Dezember 2006

2006 war für mich persönlich und mein gesamtes Team ein besonders spannendes und produktives Jahr. Dies nehme ich heute zum Anlass, um kurz über die wesentlichen Ereignisse an meinem Lehrstuhl **Multimedia Kommunikation** und dem **httc** zu berichten, die aus den vielfältigen Tätigkeiten in Lehre, Forschungsprojekten und Administration herausragen. Letztere bilden zwar die Basis für unseren gemeinsamen Erfolg in Darmstadt, doch würde es den Rahmen dieses Briefes sprengen, sie alle aufzuzählen.

Zum 10-jährigen Bestehen des Lehrstuhls veranstalteten wir am 7. April 2006 ein Kolloquium unter dem Motto „**Reviewing the Future of Multimedia Communications**“ mit über 100 Teilnehmern. Auf Basis unserer gemeinsamen 10-jährigen Erfahrungen in Forschung und Lehre wagten Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik einen Ausblick auf die nächsten 10 Jahre. Höchst interessant! Meinen 50. Geburtstag feierte ich mit meiner Familie und meinem gesamten Team im Waldemar-Petersen-Haus im Kleinwalsertal. Die beiden Veranstaltungen sind für mich unvergesslich.

Zum 1. Januar wurde das **elc (e-learning center)** aus der Selbstständigkeit in das Hochschulrechenzentrum integriert. Aus diesem Grund wurde ein gemeinsamer Beirat des elc und des Forschungsschwerpunktes e-learning an der TUD gegründet, dessen Vorsitz ich übernommen habe. Im September wurde in Darmstadt die **4. Deutsche e-Learning Tagung DeLFI 2006** ausgerichtet. Sowohl die Tagung als auch ihre drei Workshops führten zu vielen anregenden Gesprächen und Folgeaktivitäten.

In den ersten Januarwochen waren mehrere Fernsightings in unserem Labor, um über unsere Fortschritte bei der in **IT-Architekturen** integrierten Authentifizierung mittels Handschrift zu berichten. Unsere Aktivitäten in diesem Bereich und die in Zusammenarbeit mit dem **E-Finance Lab e.V.** wurden auf der CeBIT auf dem Stand unseres Industriepartners vorgestellt. Die aussichtsreichen Aktivitäten auf dem Gebiet der IT-Architekturen haben zur inzwischen unmittelbar anstehenden **Gründung des „SOA Competence Center“** innerhalb des htcc geführt.

Besonders stolz sind wir auf die unter unserer Leitung **neu eingerichtete DFG Forschergruppe** „Verbesserung der Qualität von Peer-to-Peer-Systemen **QuaP2P**“. Ebenso wurden zwei mit unserer Beteiligung beantragte **DFG Graduiertenkollegs** „Qualitätsverbesserung im E-Learning durch rückgekoppelte Prozesse“ und „Cooperative, Adaptive and Responsive Monitoring in Mixed Mode Environments“ genehmigt und gestartet. Mit dem **Exzellenzcluster „AmbientWeb** - Integrating Intelligent Objects into the Fabric of Society“ sind wir leider in der Endrunde knapp gescheitert. Dies ist sehr schade, denn hier wären mit Verstärkung der vielen bestehenden Darmstädter Forschungsaktivitäten zu „Ubiquitous Computing“ insbesondere die Möglichkeiten und Anwendungen allgegenwärtiger Datenverarbeitung und Kommunikation im Hinblick auf ältere Mitbürger erforscht worden.

Ein weiterer Schwerpunkt meiner Aktivitäten lag in Hessen. In meiner Funktion als **Informations- und Kommunikationstechnikbeauftragter** der Landesregierung und Mitglied des Technologiebeirats der Hessenagentur besuchte ich gemeinsam mit unserem Hessischen Wirtschaftsminister Dr. Rhiel auf der CeBIT verschiedene Aussteller. Ich nahm viele Termine für und in Hessen wahr und berichtete in Vorträgen über unsere Forschung und Lehre. Dies wird hoffentlich dazu beitragen, dass Hessen definitiv und über einen langen Zeitraum signifikant mehr als bisher in seine Universitäten investieren wird, um das vorhandene Potenzial auszuschöpfen und die Zukunft geeignet zu gestalten. Die anstehende geringfügige (aber strategisch sehr interessante) Beteiligung der TU Darmstadt an der neu (aus)gegründeten Fa. Deutsche Bildung AG ist ein Beispiel für einen kleinen Schritt in Richtung zukunftsorientierter Universität.

Einzelne meiner Mitarbeiter und Studenten waren besonders erfolgreich. Herr Dr.-Ing. O. Heckmann ist zum „**besten europäischen Nachwuchswissenschaftler** in Informatik und angewandter Mathematik“ gekürt worden. Im November verlieh ihm das European Research Consortium for Informatics and Mathematics (ERCIM) den jährlich vergebenen, renommierten Cor Baayen Award. Herr Dr.-Ing. K. Pandit schloss seine Promotion ab und verließ uns unmittelbar danach, um eine Stelle in der Industrie anzutreten. Herr Dipl.-Ing. M. Kropff, M.Sc. hat als erster Forschungsstudent unter der intensiven Betreuung von Herrn Dr.-Ing. M. Hollick schon als Studierender eine Veröffentlichung auf einer sehr renommierten internationalen Tagung in Spanien präsentiert. Die Diplomarbeit von Herrn Dipl.-Wirtsch.-Inform. M. Spahn „Entwurf, Implementierung und Analyse eines heuristischen Verfahrens zur dienstgütebasierten Optimierung flexibler Geschäftsprozesse“ und die Studienarbeit von Herrn Dipl.-Ing. A. Neppach „Achieving Trust in Peer-to-Peer Systems using Proactive Secret Sharing and Threshold Cryptography“ wurden als **beste Studien- und Diplomarbeiten** von der KOM-Fördergesellschaft e.V. ausgezeichnet. Herr C.D. Colussi, M.Sc. erhielt für seine Masterarbeit in Darmstadt den „**Award for Excellent Master Thesis**“ der Finnish Society of Computer Science.

Zum 23. Januar 2007 darf ich recht herzlich zur Teilnahme an der diesjährigen **Frühjahrstagung des E-Finance Lab** in Darmstadt einladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung diskutieren Fachleute aus Wissenschaft und Praxis zum Thema „**Unternehmenswert durch IT – Finanzdienstleister lernen von anderen Industrien und Benchmarks**“ über den Wertbeitrag von IT für Finanzdienstleister. Im Mittelpunkt stehen hierbei Erfahrungen und Best Practices aus anderen Branchen.

Die Erfolge dieses Jahres sind nur durch den unermüdlichen Einsatz des gesamten Teams möglich geworden, und auch für das kommende Jahr haben wir uns viel vorgenommen. Doch auch wenn – oder gerade weil wir in unserer täglichen Arbeit die Entwicklung nahtloser multimedialer Kommunikation in den Vordergrund stellen, legen wir auf die persönliche Interaktion mit Ihnen doch ganz besonderen Wert.

*Frohe Weihnachten und ein friedliches, glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2007*



Sabino Ullrich    Michaela Janyse    A. R.    Jan Hansen    Lasse Lehmann  
 Hansi Meyer    Doreen Mann    M. Kropff    Patrick Meyer    Bernd Hoff    S. Tittel  
 Anselmus Rapp    Lilo Reib    S. Bergstein    Philipp Diederich    Johannes Schmitt    Karsten Schick-Jacobs  
 T. Lang    Martin Kellermann    Markus Dieck    Alexander Jahn    G.  
 Stefan Schick    Rainer Baber    Stefan Goff    Tobias Thalhammer  
 T. Hildebrandt    B.    Wolfgang Selmer    H. Purner